

(Verspätet.)  
**Warda.**  
Werthe Leser!  
O diese Hitze! 106 Grad im Schatten. Wenn es doch bald regnen möchte, daß ich hier jetzt das Tagesgespräch, u. in der That haben wir hier gegenwärtig sehr trocken, sodas das Korn fürchterlich leidet, ja stellenweise schon fast ganz ausgebrannt ist. Doch vieles würde sich noch erholen, u. mehr auswachsen, wenn nur ein durchdringender Regen in den nächsten Tagen kommt.  
Rotten hab alle zeln, u. stehen auch ganz schön, auch blühen sie stellenweise schön. Von Bollwiebel ist sehr wenig zu sehen, den der getraut sich wohl nicht während dieser heißen u. trocknen Zeit seine Inspectionsreisen zu unternehmen, sondern wartet auf der faulen Bärenhaut liegend, bis Regen und kühleres Wetter kommt.  
John Schulze der etwa 18 Jährige Sohn von Herrn Christian Schulze hatte vorletzte Woche das Unglück, beinahe eine Hand zu verlieren. Derselbe war mit mehreren Kameraden des Rechts im Niser mit Fischfangen beschäftigt, u. legte sich mit Ernst Winkler unweit eines brennenden Baumes zum Anruhen nieder. Als sie eingeschlafen waren, stürzte der Baum um, wobei ein Stück zwischen die beiden Schlafenden flog, und John Schulze den linken Oberarm zerschmeierte, während Ernst Winkler am Ellbogen nur erheblich verletzt wurden. Wäre der ganze Baum etwas weiter gefallen, so würde er sie beide erschlagen, haben den es soll ein Baum von 3 Fuß in Durchmesser gewesen sein. Der Doctor, der gleich geholt wurde zweifelte das die Hand wieder werden wird, u. wollte dieselbe amputieren, doch wie ich gestern hörte befiert er sich ganz gut, u. wird somit seine Hand behalten. Doch genug für diesmal.  
Mit Gruss. Hans Kowar.

(Verspätet)  
Warda

Werthe Leser!

O diese Hitze! 106 Grad im Schatten. Wenn es doch bald regnen möchte, dass ist hier jetzt das Tagesgespräch, u. unter Thal haben wir hier gegenwärtig sehr trocken, sodas das kern furchtbarkeitel, ja stellenwerte schon gast gans ausgebrannt ist. Doch vieles würde sich noch erholen, u. mehr ausgewachsen wenn nur ein durchdringender Regen in den nächsten Tagen kommt.

Cotton hab alle zeln, u. stehen auch ganz schön. Von Bollwiebel ist sehr wenig zu sehen, den der getraut sich wohl nicht während dieser heißen u. troknen Zeit seine Inspectionsreisen zu unternehmen, sondern wartet auf der faulen Bärenhaut liegend, bis regen und kühletes Wetter kommt.

John Schulze der eine 18 Jährige Sohn von Herrn Christian Schulze hatte vorletzte woche das Unglück, beinahe ein Hand zu verlieren. Derselbe war mit mehreren Kameraden des Rechts im Einen mit Fischsengen beschäftigt, u. legte sich mit Ernst Winkler unweit eines brennenden Baumes zum Anruhen wieder. Als sie eingeschlafen waren, stützte der Baum um, wobei ein Stück zwischen die beiden Schlafenden flog, und John Schulze dem linken Oberarm zerschmeierte, während Ernst Winkler am Endogen nur erheblich verletzt wurden. Wäre der Ganze Baum etwas weiter gefallen, so würde er sie beide erschlagen, haben den es soll ein Baum von 3 Fuss in durch mass gewesen sein. Der-Docktor, der gleich geholt, wurde zweifelte das die hand wieder werden wird, u. wollte dieselbe amputieren, doch wie ich gestern gessert er sich ganz gut, u. wird somit seine Hand behalten. Doch genug für diesmal. Mit Gruss. Hans Kowar

(late)  
Warda

Valued Reader!

O the heat!! 106 degrees in the shade. If it would only rain, and soon; that is all the folks talk about these days, and here in this valley of death, it currently is really dry, so that the bulk of the corn crops have almost lost their value and are completely burned up. However, some may recover, and maybe more.

Cotton is still looking good though and is really beautiful. Not too much trouble with boll weevils. They wouldn't dare come out during this hot and dry time to undertake there business, but will probably wait in lazy bearskins until rain and cooler weather comes.

John Schulze, a 18-year-old son of Mr. Christian Schulze, had an accident last week and almost lost his hand. He was seining for fish with several comrades and laid down with Ernst Winkler near a burned out tree. As they were sleeping, a big part of the tree fell between them. John Schulze's left arm was pretty well torn up, while Ernst Winkler escaped any major injury. If the entire tree had fallen, it would have killed them both. (The tree was about three feet thick). They hurried to the doctor, who doubted if John Schulze's hand could be saved and wanted to amputate it. However, we heard yesterday that his hand was improving, so it looks like he will get to keep it. However, enough for now. Until next time... Hans Kowar

Transliterated by Weldon Mersiovsky

Translated by John Bobo